

Arterienverkalkung: Behandlung ohne Operation – der Gefäßkatheter hilft!

Patientenveranstaltung



Dienstag | 20.06.2017 | 16.00 Uhr
Marien Hospital Herne | Hörsaal 1 – 3
Hölkeskampring 40 | 44625 Herne

Mitten in der

ST. ELISABETH GRUPPE 
KATHOLISCHE KLINIKEN RHEIN-RUHR

Vorwort



Liebe Patientinnen
und Patienten,

wir laden Sie herzlich zur Veranstaltung „Arterienverkalkung: Behandlung ohne Operation – der Gefäßkatheter hilft!“ in das Marien Hospital Herne ein.

Eine Arterienverkalkung kann aufgrund unterschiedlicher Grunderkrankungen, wie z. B. Diabetes, Bluthochdruck oder Nikotinkonsum, zu einer zunehmenden Durchblutungsstörung in den Beinen oder in anderen Körperbereichen führen. Diese lässt sich meist nur noch operativ behandeln. Die Durchblutung verschiedener Organe und der versorgenden Gefäße kann durch heutige exzellente radiologische Bildgebung mit Gefäßkatheter und Gefäßstents minimal-invasiv und relativ risikofrei wiederhergestellt werden. Zu diesem wichtigen Thema möchten Sie unsere Experten der Radiologie und Gefäßchirurgie im Rahmen der Veranstaltung informieren. Im Anschluss stehen wir Ihnen gern für Fragen zur Verfügung.

Wir würden uns freuen, Sie zu der Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Dieter Liermann
*Direktor
Institut für Diagnostische,
Interventionelle Radiologie
und Nuklearmedizin*

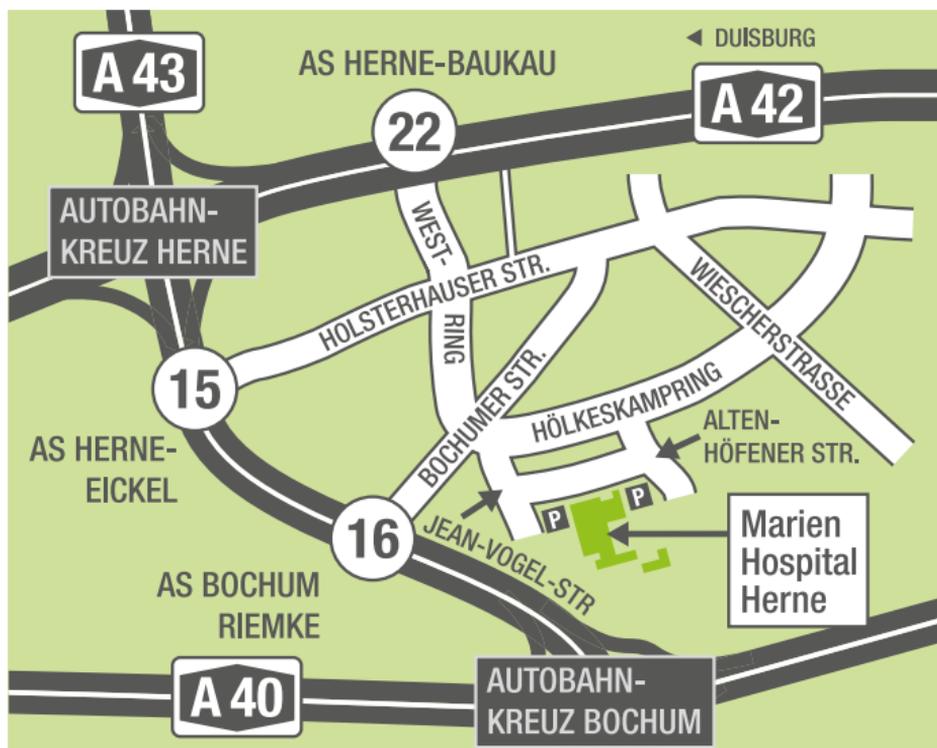
Dr. Luc Claeys
*Leitender Arzt
Klinik für Gefäßchirurgie*

Programm

- 16.00 Uhr** **Begrüßung**
- 16.05 –** **Arterienverkalkung ohne OP behandeln –**
16.30 Uhr **neue Techniken in der Katheterbehandlung**
Prof. Dr. Dieter Liermann
Direktor, Institut für Diagnostische, Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin
- 16.30 –** **Aneurysma – die stille Gefahr: Die**
17.00 Uhr **Arterienverkalkung der Hauptschlagader**
nichtoperativ behandeln
Dr. Luc Claeys
Leitender Arzt, Klinik für Gefäßchirurgie
- 17.00 –** **Verkalkung von Bauch- und Becken-**
17.30 Uhr **arterien – eine Operation muss nicht sein**
Dr. Guido Winnekendonk
Leitender Oberarzt, Institut für Diagnostische, Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin
- 17.30 –** **Nichts geht mehr? – Die nichtoperative**
18.00 Uhr **Therapie von Arterienverkalkungen in**
den Beinen
Prof. Dr. Dieter Liermann
Direktor, Institut für Diagnostische, Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin
- Anschließend** **Austausch mit den Experten und**
gemeinsamer Imbiss

Alle Referenten sind Mitarbeiter des Marien Hospital Herne –
Universitätsklinikum der Ruhr-Universität Bochum

Anmeldung / Anfahrt



Veranstaltungsort

Marien Hospital Herne – Universitätsklinikum der
Ruhr-Universität Bochum | Hörsaal 1 – 3
Hölkeskampring 40 | 44625 Herne

Kontakt

Institut für Diagnostische, Interventionelle Radiologie
und Nuklearmedizin

Marien Hospital Herne – Universitätsklinikum
der Ruhr-Universität Bochum

Chefarztsekretärin Birgit Hudec

Fon 0 23 23 - 499 - 15 01 | Fax 0 23 23 - 499 - 33 69

radiologie@marienhospital-herne.de

www.marienhospital-herne.de

Anmeldung

Verwenden Sie zur Anmeldung bitte die beiliegende Antwort-
karte oder die darauf angegebenen Kontaktdaten.